

ORGANISATORISCHES

TAGUNGSGEBÜHR*

250 EUR

210 EUR für EIPOS-Absolventen, buildingSMART e.V.-Mitglieder sowie Mitglieder der Architektenkammer Sachsen und Ingenieurkammer Sachsen

*im Preis (MwSt.-frei) enthalten: Tagungsunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Mittags- und Pausenversorgung.

TAGUNGSORT

EIPOS GmbH

Hörsaal im World Trade Center Dresden

Freiberger Straße 37

01067 Dresden



HOTEL/ÜBERNACHTUNG

Eine Übersicht mit Hotelpfehlungen und EIPOS-Sonderkonditionen finden Sie unter: <https://www.eipos-sachverstaendigentage.de/bim/>

ANMELDUNG

Unter <https://www.eipos-sachverstaendigentage.de/bim/> können Sie sich online das Forum anmelden. Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt zur Veranstaltung.



Die Anmeldung erbitten wir schriftlich bis spätestens 20.09.2019. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bei EIPOS bearbeitet und schriftlich (per E-Mail) bestätigt.

ANSPRECHPARTNER:

Dipl.-Geogr. Anja Mai, M.Sc

Tel.: +49 351 404 70-440

E-Mail: a.mai@eipos.de

KONTAKT

EIPOS Europäisches Institut für postgraduale Bildung GmbH
Ein Unternehmen der TUDAG Technische Universität Dresden AG

Freiberger Straße 37, 01067 Dresden

Tel. +49 351 404 70-4210, Fax +49 351 404 70-490

bau@eipos.de

www.eipos-sachverstaendigentage.de

Europäisches Institut für postgraduale Bildung GmbH
Ein Unternehmen der TUDAG AG



4. EIPOS BIM-FORUM BUILDING INFORMATION MODELING

BIM IM INFRASTRUKTURBAU



27. SEPTEMBER 2019
IN DRESDEN

HERZLICH WILLKOMMEN

Der Infrastrukturbau mit Verkehrs- und Ingenieurbauwerken ist Leitthema beim diesjährigen EIPOS-BIM-Forum am 27. September 2019 in Dresden.

Der Anteil von Infrastrukturbauprojekten, bei denen Building Information Modeling (BIM) zum Einsatz kommt, steigt stetig an. In der Branche setzt sich die Erkenntnis durch, dass nur mit BIM die **Wettbewerbsfähigkeit** gewährleistet und **neue Aufträge** gewonnen werden können. Doch trotz aller Bereitschaft und Begeisterung für BIM herrscht noch Unsicherheit darüber, was es wirklich bedeutet „auf BIM umzusteigen“.

Wir wollen informieren und Mut machen, BIM zu verfolgen und zu entwickeln. In den Vorträgen berichten die Referenten von ihren **Erfahrungen beim Einsatz von BIM im Infrastrukturbau** für Schiene, Straße und Brücke. An ausgewählten **Praxisbeispielen** werden die Potenziale aber auch die Probleme von heutigen BIM-Anwendungen aufgezeigt. Damit erhalten Sie **wertvolle Informationen für Ihre eigenen Projekte**.

Ein **persönlicher Austausch mit den Referenten** ist während der Veranstaltung und in einer abschließenden Diskussionsrunde gewünscht. Bringen Sie Ihre Themen und Fragen ein und nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten für intensive Fachgespräche.

Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Partner:



PROGRAMM

9.00 UHR: ERÖFFNUNG UND GRUSSWORTE

9.30 UHR

STAND DER EINFÜHRUNG VON BIM IN BUNDESVORHABEN DES INFRASTRUKTURBAUS

Dr.-Ing. Thomas Liebich, Geschäftsführer AEC3 Deutschland GmbH, München/Dresden

- Umsetzung des Stufenplans „Digitales Planen und Bauen“
- Ergebnisse des BIM4INFRA Projekts und Vorstellung der Handreichungen für BIM
- Standardisierung zu BIM (z. B. IFC for Infrastructure)

10.15 UHR

DIE SÄCHSISCHE STRASSENBAUVERWALTUNG - HERAUSFORDERUNGEN AUF DEM WEG ZU BIM

Dipl.-Ing. Dirk Röder, Referatsleiter Bauwerksplanung und -verwaltung, BIM-Beauftragter des LASuV (Landesamt für Straßenbau und Verkehr), Abteilung Konstruktiver Ingenieurbau

- Rahmen und Randbedingungen einer Einführung von BIM in der Verwaltung
- Erste Ergebnisse Pilotprojekt und Ausblick
- Aktueller Stand buildingSMART e.V., Fachgruppe „BIM Verkehrswege“

11.00 UHR: KAFFEPAUSE

11.30 UHR

BIM FÜR INFRASTRUKTURPROJEKTE - TRENDS UND ENTWICKLUNGEN DER LETZTEN 5 JAHRE

Dipl.-Ing. (FH) Oliver Langwich, Contelos GmbH, Gehrden/Hannover

- Aktueller Stand der BIM-Anwendung bei Brücken, Tunnel, Wasserbau und Hafenanlagen sowie Verkehrsstationen
- Beispiele für die Begleitung von Unternehmen bei der Einführung und Umsetzung von BIM (u.a. Vössing, Inros Lackner, Eiffage)

- Vorstellung OPEN BIM Projekt Huntebrücke - von der Punktwolke über die teilautomatisierte Modellierung und Attribuierung zum AIA-konformen Bestandsmodell

12.15 UHR

BIM IN DER INFRASTRUKTURPLANUNG - EIN MEHRWERT FÜR PROJEKTE

Dipl.-Ing. Tobias Hein, Projektingenieur - Entwicklung Digitalisierung, BUNG Ingenieure AG, Hamburg

- Gesamtmodelle - Projektkoordination und Dokumentation des Planungsstands
- Bauablaufplanung in begrenztem städtischem Baufeld am Beispiel der A7
- Bestandsbauwerke - Wie viel Detail ist nötig?
- Verkehrsanlage vs. Ingenieurbau - zwei Disziplinen mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden am Beispiel der A1

13.00 UHR: MITTAGSPAUSE

14.00 UHR

DIE GLÄSERNE STRASSE - MODELLBASIERTE PLANUNG UND AUSFÜHRUNG IM STRASSENBAU

Dipl.-Ing. Hinrich Münzner, MBA, Geschäftsführender Gesellschafter, Boll und Partner. Beratende Ingenieure VBI Ingenieurgesellschaft mbH & Co KG, Stuttgart

- modellgestützte Arbeitsmethodik im Straßenbau
- Erläuterung Anwendungsfälle BIM4INFRA
- Praxisbeispiel - BIM Pilotprojekt eines innerstädtischen Straßenabschnitts (Schweiz)
 - Im Fokus: Schnittstelle zwischen Planung und Bauausführung.
 - Umsetzungsbeispiel - Bauablaufsimulation, Mengen und Kosten
 - Erfahrungen in der Erstellung des „as-built“ - BIM Modells: Datenerfassung der unterschiedlichen Bauzustände, Dokumentation und Qualitätssicherung der Ausführung, Vorbereitung des digitalen Zwillings für den Betrieb

14.45 UHR

ERFAHRUNGSBERICHT EINES PILOTPROJEKTES AUS SACHSEN, S 112 AUSBAU IN WASSERKRETSCHAM

Dipl.-Ing. Maximilian Morgner, BIM-Verantwortlicher, LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH, Hainichen

Dipl.-Ing. Erik Schindler, Geschäftsführer, Ingenieurbüro Schulze & Rank - Ingenieurgesellschaft m.b.h., AG Leiter BIM in der Ingenieurkammer Sachsen, Chemnitz
Dipl.-Ing. Andreas Rieß, BIM Koordinator, Ingenieurbüro Schulze & Rank Ingenieurgesellschaft m.b.h., Chemnitz

- Erfahrungsbericht aus Sicht des Auftraggebers: AIA's, Bestandsdatenaufbereitung/ Bestandsmodell und Übergabe an den Planer, CDE und Datennutzung nach der Realisierung
- Erfahrungsbericht aus Sicht des Planers: Erstellung BAP und Anwendung unter den sich dynamisch entwickelnden Randbedingungen
- Ergebnisse aus dem Pilotprojekt nach Abschluss der Vorplanung
- Einstieg, Einführung, mögliche Umsetzung, Kosten und Förderung von BIM in einem KMU

15.45 UHR: KAFFEPAUSE

16.15 UHR

BIM IM BEREICH EISENBAHNINFRASTRUKTUR (BAHNSTEIGANLAGEN)

Dipl.-Wirt.-Ing. Bau (FH) Peter Larisch, Geschäftsführer SUDOP Deutschland GmbH, Leipzig

- Randbedingungen zum Projektstart für ein BIM-Projekt, Vermessung, Projektkommunikationsplattform
- Vermessungsleistung und Erstellung Bestandsmodell
- Wege zu einem BIM Modell im LoD/LoI 200

17.00 UHR: SCHLUSSWORT

MODERATION:

Dipl.-Kfm. (FH) Georg Knobloch, MBA, BE, Co-Sprecher der buildingSMART-Regionalgruppe Mitteldeutschland

KOMPETENZ WEITERBILDUNG BAU

EIPOS ist ein Unternehmen der TU Dresden Aktiengesellschaft und seit fast 30 Jahren einer der führenden Anbieter berufs- begleitender Weiterbildung für das Bauwesen. Anerkannte Fortbildungen zum Experten, Fachplaner oder Sachverständigen für die wichtigsten Praxisfragen rund um Planung, Erstellung, Erhalt und Bewirtschaftung von Gebäuden bilden den Schwerpunkt. Das Weiterbildungsportfolio umfasst zudem Master-Studiengänge, eine breite Palette an Seminaren, individuell konzipierte Inhouse-Schulungen und jährlich stattfindende Tagungen. EIPOS steht für strukturierte und praxisorientierte Lehrinhalte, anerkannte Abschlüsse und ein lebendiges Miteinander im EIPOS-Netzwerk. Die Weiterbildungen vermitteln Praxiswissen mit theoretischer Fundierung und befähigen Teilnehmer, neue Kompetenzen in ihrer beruflichen Tätigkeit gewinnbringend einzusetzen.

QUALIFIKATION SCHAFFT ZUKUNFT!

buildingSMART REGIONALGRUPPENTREFFEN

26. September 2019

Am Vortag des BIM-Forums trifft sich um 15.00 Uhr am gleichen Ort bereits die buildingSMART-Regionalgruppe Mitteldeutschland und diskutiert den aktuellen Stand der Einführung von AIA's bei öffentlichen Bauvorhaben. Alle Interessierten sind zu diesem kostenfreien Treffen eingeladen.

Anmeldung: ab 19.08.2019 auf www.buildingsmart.de